

PRESSEMITTEILUNG



stiftung
naturschutz
berlin

Berlin, 08. September 2014

PM 12/2014

Potsdamer Str. 68
10785 Berlin-Tiergarten
Tel.: (030) 26 39 40
Fax: (030) 261 52 77
www.stiftung-naturschutz.de
mail@stiftung-naturschutz.de

Stiftung Naturschutz Berlin verleiht am heutigen Tag den Berliner Naturschutzpreis 2014

Dr. Hartwig Berger und die Initiative „Berlin summt“ der Stiftung für Mensch und Umwelt werden für ihre herausragende Naturschutzarbeit in Berlin geehrt. Der Berliner Naturschutzpreis wird von der Stiftung Naturschutz Berlin heute vor rund 400 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zum 27. Mal verliehen.

Kategorie "Ehrenpreis": Dr. Hartwig Berger

Seit mehr als drei Jahrzehnten kämpft Dr. Hartwig Berger für den Natur- und Umweltschutz in Berlin. Ob als Mitglied des Abgeordnetenhauses, als Vorstandsmitglied von Berlin 21 e.V. oder als Vorstandsvorsitzender des Naturschutzzentrums Ökowerk am Teufelssee e.V. – stets wusste der studierte Philosoph seine Funktionen in hervorragender Weise für den Schutz von Umwelt und Natur zu nutzen. Er trug wesentlich dazu bei, dass der Naturschutz in der Berliner Politik eine Rolle spielte und die Akteure in der Öffentlichkeit Gehör fanden. Sein aktuelles Engagement beschränkt sich dabei nicht nur auf Berlin. Mit 71 Jahren möchte der überzeugte Europäer nun mit einem Energieberater-Projekt die Energieverschwendung in Spanien reduzieren und gleichzeitig die Jugendarbeitslosigkeit bekämpfen.

Für sein langjähriges und herausragendes Engagement würdigt die Stiftung Naturschutz Dr. Hartwig Berger mit dem Berliner Naturschutzpreis 2014 in der Kategorie „Ehrenpreis“. Der Senator für Stadtentwicklung und Umwelt, Michael Müller, wird die Laudatio halten.

Kategorie "Institutionen/Unternehmen": Stiftung für Mensch und Umwelt

Von Apfel bis Zucchini sind viele unserer Nutzpflanzen von ihrer Bestäubung durch Bienen abhängig. Doch von den rund 550 bei uns lebenden Wildbienenarten steht die Hälfte bereits auf der Roten Liste und ist vom Aussterben bedroht. Unter den Projekten, die auf diese Bedrohung aufmerksam machen und etwas dagegen unternehmen, ist die Initiative „Berlin summt“ der Stiftung für Mensch und Umwelt eine besondere Erfolgsgeschichte. Sie hat die Biene zur Hauptdarstellerin gemacht und sie auf die großen „Bühnen“ der Hauptstadt gebracht – auf die Dächer von Abgeordnetenhaus, Dom, Staatsoper und anderen bekannten Gebäuden. Durch die damit einhergehende öffentliche Berichterstattung hat „Berlin summt“ einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung und zum Bienenschutz geleistet. Mittlerweile wird das überzeugende Konzept auch in anderen Großstädten wie Hamburg, München und Frankfurt umgesetzt.

Die Stiftung für Mensch und Umwelt wird für die erfolgreiche Arbeit ihrer Initiative „Berlin summt“ mit dem Berliner Naturschutzpreis 2014 in der Kategorie „Institutionen und Unternehmen“ ausgezeichnet. Die Laudatio hält Prof. Dr. Hubert Weiger, der Vorsitzende des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND).

Wir laden Medienvertreter/innen zur Preisverleihung um 18:00 Uhr im Hotel Scandic Berliner Potsdamer Platz ein. Selbstverständlich organisieren wir für Sie auch sehr gern Interview- und Fototermine. Ausgewähltes Bildmaterial für Veröffentlichungen finden Sie [hier](#).

Für Rückfragen:

Heidrun Grüttner (Leiterin Öffentlichkeitsarbeit)
Tel.: 030/26 39 41 22, Mob.: 0160/ 43 70 684
Email: heidrun.gruettner@stiftung-naturschutz.de